

Brandenburg/Bildung/Hochschulen/Technik/

(Sperrfrist 26. August 1500)

Wanka unterzeichnet Kooperation mit Ingenieuren =

Potsdam (dpa/bb) - In Brandenburg sollen mehr junge Menschen für Ingenieur- und Naturwissenschaften begeistert werden.

Wissenschaftsministerin Johanna Wanka (CDU) plant dafür eine engere Zusammenarbeit mit Fachleuten aus der Praxis. Am Mittwoch

unterzeichnete die Ministerin dazu in Potsdam eine

Kooperationsvereinbarung mit dem Verein Deutscher Ingenieure (VDI) Berlin-Brandenburg.

Die Zukunftsfähigkeit der Region Berlin-Brandenburg könne nur mit hoch qualifizierten Fachkräften gesichert werden, heißt es in der Vereinbarung. Um Fachkräfte für den Ingenieurbereich anzuwerben, müsse zunächst das Interesse an naturwissenschaftlichen Studiengängen gesteigert werden. Außerdem müssten Studierende und Absolventen über die beruflichen Perspektiven informiert werden. Dadurch soll verhindert werden, dass die in Brandenburg ausgebildeten Experten in andere Länder abwandern.

Durch die Zusammenarbeit sollen künftig Referenten für Veranstaltungen vermittelt werden. Außerdem sollen gemeinsam Maßnahmen entwickelt werden, wie junge Menschen für ein Ingenieurstudium in Brandenburg angeworben werden können. Nach Angaben des Vorsitzenden des VDI-Bezirksvereins Ulrich Berger sei die Vereinbarung ein notwendiger Schritt, um die Aktivitäten auf beiden Seiten noch effizienter zu gestalten.

[Ort]: Wissenschaftsministerium, Dortustr. 36, 14467 Potsdam